

MITTEILUNGSBLATT

Ausgabe 50 · 12. Dezember 2024

50 Jahre Königsbach-Stein

Erhältlich in den Rathäusern Königsbach-Stein
oder unter info@koenigsbach-stein.de.
Ebenso beim FKSG, gerne per E-Mail unter
kontakt@freundeskreis-geschichte.de

Das Jubiläumsjahr geht zu
Ende, das Weihnachtsfest
steht vor der Tür. Unser
Jubiläumsbuch ist ein ideales
Weihnachtsgeschenk voller
Erinnerungen an die letzten
50 Jahre.

*Unser Geschenktipp
für Weihnachten*



Ausgabe auch online auf NUSSBAUM.de
www.koenigsbach-stein.de

50
Jahre

AMTSBLATT
DER GEMEINDE
KÖNIGSBACH-
STEIN

Reit- und Fahrverein Königsbach

■ Mit Pferden, Eseln und Ziegen hat der Nachwuchs des Königsbacher Reit- und Fahrvereins ein aufwendiges Krippenspiel inszeniert.

Schaut man sich in der Königsbacher Reithalle um, dann entdeckt man dort eine Feuerstelle mit mehreren, als Sitzgelegenheiten dienenden Strohballen, zwei aus Tannenreisig bestehende Portale und eine Konstruktion, die an einen Stall erinnert: mit Giebeldach und einer hölzernen Krippe. Hinter einer mit roten Schlaufen und gestreiften Zuckerstangen geschmückten Barriere haben sich unzählige Gäste eingefunden: manche auf Bierbänken sitzend, andere stehend, alle gespannt auf das, was wenige Augenblicke später zu sehen sein wird. Mit aufwendig gestalteten Requisiten, mit kunstvollen Kostümen, mit Pferden, mit Ziegen und mit Eseln inszeniert der Nachwuchs des Königsbacher Reit- und Fahrvereins eine moderne Version der Weihnachtsgeschichte, die sowohl christliche Botschaften als auch Bezüge zum Alltag junger Menschen enthält. Seit Ende Oktober haben die Kinder und Jugendlichen das selbst geschriebene Stück einstudiert: an sieben Samstagen und zusätzlich bei einer Generalprobe. „Es ist unglaublich, wie motiviert die Kinder dabei waren“, sagt Stephanie Goppelsröder, die das Ganze mit Davina Bahm bereits zum zweiten Mal auf die Beine gestellt hat.

Nachdem die Premiere im Vorjahr ein voller Erfolg war und sowohl bei den Mitwirkenden als auch bei den Zuschauern bestens ankam, stand für den rührigen Verein fest, dass es einer Wiederholung bedarf. In den Reitgruppen fragte man nach Interessierten – und fand mehr als 30 Kinder und Jugendliche im Alter von sechs bis 15 Jahren, die mitmachen wollten: mehr als doppelt so viele wie im Vorjahr. „Das hat uns sehr gefreut“, sagt Goppelsröder, die das Stück mit ihrem Mann geschrieben, anschließend in den Proben stetig weiterentwickelt und passgenau auf die jungen



Mit viel Aufwand haben Stephanie Goppelsröder und Davina Bahm (von links) das Krippenspiel inszeniert, sehr zur Freude des Vorsitzenden Martin Leopold. (rol)

Schauspieler zugeschnitten hat. Von ihnen kamen immer wieder neue Ideen und Vorschläge, die eingearbeitet wurden. Etwa ein mitreißender Tanz, dargeboten von Engeln mit goldenen Puschen. Oder ein humorvoller Streit der Heiligen Drei Könige darüber, wer dem Jesuskind eigentlich das schönste Geschenk bringt. Ihre Rollen durften sich die Kinder und Jugendlichen selbst aussuchen und nach ihren Vorstellungen gestalten. Auch, wenn konzentriert und zielorientiert geprobt wurde, hat Goppelsröder großen Wert darauf gelegt, dass der Spaß im Mittelpunkt steht und trotz aller moderner Elemente die christliche Botschaft der Nächstenliebe nicht zu kurz kommt.

Fragt man sie nach der Stimmung in den Proben, dann muss sie nicht lange überlegen, dann berichtet sie von vielen fröhlichen Stunden, in denen es oft lustig zuging: „Wir haben viel miteinander gelacht.“ Nach der Aufführung werden die jungen Darsteller vom Publikum mit tosendem Applaus belohnt. Beim Reit- und

Fahrverein freut man sich über ihr Engagement. „Das ist wirklich eine tolle Aktion“, sagt Vorsitzender Martin Leopold, der weiß, wie wichtig eine gute Jugendarbeit ist. Deswegen wird der Nachwuchs in Königsbach immer wieder mit eingebunden, etwa im Sommer beim großen Reitturnier: Während die Älteren schon Protokoll schreiben können, übernehmen die Jüngeren kleinere Aufgaben wie die Leergutrückgabe. Leopold freut sich über den guten Zusammenhalt, der sich auch beim Krippenspiel zeigt. Unzählige engagierte Helfer aller Altersklassen sind ehrenamtlich im Einsatz, um nach der Aufführung den zahlreichen Kindern das Ponyreiten zu ermöglichen und die Gäste unter anderem mit Glühwein, Punsch, Bratwurst, Steakweck und Waffeln zu bewirten. ■ Nico Roller



Für ihr Krippenspiel haben sich die Kinder und Jugendlichen des Reit- und Fahrvereins viel Mühe gegeben. Zum ersten Mal haben auch Ziegen mitgewirkt.
Foto: Klotz

Turngesellschaft Stein

■ Wie vielfältig und unterhaltsam Bewegung sein kann, hat der Nachwuchs der Steiner Turngesellschaft bei mehreren fantasievollen Auftritten gezeigt.

Als unzählige Stimmen laut nach ihm rufen und noch mehr Füße kräftig auf dem Boden trampeln, taucht der Mann mit dem weißen Rauschebart und dem langen roten Mantel am anderen Ende der Festhalle auf. Von dort aus bahnt er sich seinen Weg durch die Stuhlreihen, vorbei an unzähligen Gästen, hinauf auf die Bühne, wo die Kinder bereits sehnsüchtig auf ihn warten. Nachdem er von ihnen ein auswendig vorgetragenes Weihnachtsgedicht gehört hat, öffnet der Nikolaus seinen großen Sack, um kleine Geschenke zu verteilen. Es ist der krönende Abschluss eines kurzweiligen Nachmittags, der einem Parforceritt durch die Welt des Turnens und des Tanzens gegliedert hat. Bei zahlreichen Auftritten, mit fantasievoll gestalteten Requisiten und bunten Kostümen, hat der Nachwuchs der Steiner Turngesellschaft (TGS) in der voll besetzten Festhalle einen kleinen Eindruck von seinem Können vermittelt. Insgesamt wirken mehr als 180 Kinder und Jugendliche an dem knapp dreistündigen Programm mit, das das Publikum nicht nur staunen, sondern auch viel Beifall spenden lässt.

„Die Kinder fiebern regelrecht darauf hin“, sagt Peter Ketterer, der sich den Vorsitz des rund 1.000 Mitglieder zählenden Vereins mit Manuel Roser teilt und weiß, dass die Turngala kurz vor Weihnachten für die Mitwirkenden „das Highlight des Jahres“ ist, dass sie sich mit ihren Trainern wochen-, teilweise auch monatelang darauf vorbereiten. Die meisten haben nach den Sommerferi-



Nach einer Pause hat auch die Leistungsgruppe der Buben wieder einen Auftritt gezeigt (rol)

en damit angefangen, einige auch schon vorher. Aktuell hat die TG Stein laut Ketterer viel Zulauf, unter anderem beim Eltern-Kind-Turnen, aber auch beim Mädchenturnen, das der Verein in mehreren, nach Alter und Leistungsniveau aufgeteilten Gruppen anbietet. In der Festhalle zeigen am Sonntag alle ihr Können: die Vorschülerinnen als Bienen verkleidet, die Fördergruppe bei einem wilden Ritt durch die Welt von Bibi und Tina, die Leistungsgruppe am Stufenbarren, am Boden und auf Kästen bei einem überaus fantasievoll und aufwendig inszenierten Ausflug zu Catwoman.

Während beim allgemeinen Mädchenturnen die Jüngeren eine fantasievolle Choreografie mit Bändern präsentieren, gibt es bei den Älteren schnelle Tanzschritte zu sehen. Apropos: Für modernen Kindertanz hat die TG Stein inzwischen sogar zwei Gruppen, die sich beide großer Beliebtheit erfreuen: Die eine heißt „Little Dots“ und entführt zum König der Löwen, die andere nennt sich „Middle Dots“ und nimmt das Publikum mit zu Mulan in den Dschungel. Nach einer kurzen Pause treten dieses Jahr auch die Leistungsturner auf, die vor rund einem Jahr unter neuer Leitung wieder an den Start gegangen sind. Mit ihnen geht es springend in die Schwerelosigkeit, mit dem allgemeinen Jungenturnen am Reck mitten hinein ins Dorfleben und mit den Vorschul-Jungs trittsicher auf den Schwebebalken und mit einer Rolle vorwärts über den Boden.

■ Nico Roller



Zu Bibi und Tina hat die Fördergruppe der Mädchen das Publikum mitgenommen. Für ihre Darbietung haben sie ebenso viel Applaus erhalten wie die anderen Gruppen. (rol)

Turnerbund Königsbach

■ Die Welt der Märchen und der Sagen steht beim Unterhaltungsprogramm des Königsbacher Turnerbunds im Mittelpunkt.

Die Feen balancieren und springen, die Füchse legen eine flotte Sohle aufs Parkett und die Zwerge steigen sich gegenseitig auf die Schultern. Ein magischer Moment jagt den nächsten, ein märchenhafter Auftritt den anderen in der Königsbacher Festhalle, genauer gesagt in dem Zauberswald, den der Nachwuchs des Königsbacher Turnerbunds (TBK) dort erschaffen hat. Rund 100 Kinder und Jugendliche präsentieren am Sonntagnachmittag eine bunte Mischung aus Tanz und Turnen, ein in sich stimmiges, äußerst unterhaltsames Programm, das beim Publikum bestens ankommt. Die Festhalle ist voll besetzt, die Stimmung von Anfang an bestens. „Wir sind froh, dass wir nach wie vor so viel Nachwuchs haben“, sagt die Vorsitzende Sandra Purgar, die von einem erfolgreichen Jahr für den Turnerbund berichtet: An Pokalwettkämpfen und am Landeswandertag hat er teilgenommen, sich am Dorffest und an der Festmeile zum Gemeindejubiläum beteiligt. Getreu seinem Motto „Bleib fit, mach mit“ finden bei ihm alle Altersklassen ein passendes Angebot.

Purgar freut sich, dass immer wieder neue Übungsleiter dazustoßen, auch aus den Reihen der Eltern. Die Vorsitzende beobachtet bei ihnen eine große Bereitschaft, an Fortbildungen teilzunehmen, die inzwischen teilweise auch per Videokonferenz angeboten werden. Wichtig findet sie das große Engagement der Übungsleiter allein schon deshalb, weil sie den Kindern und Jugendlichen neben dem Turnen auch soziale Werte wie Teamfähigkeit und ein gutes Miteinander vermitteln. Wochenlang haben sie intensiv, motiviert und konzentriert für ihre Auftritte geübt, die meisten seit den Sommerferien, einige auch länger. Kein Wunder, dass das Publikum in der Festhalle am Sonntag nicht nur tosenden Beifall spendet, sondern auch staunt: über die kreativen Ideen der Mitwirkenden, über ihre mit viel Liebe zum Detail hergestellten Kostüme und die perfekt zu den Auftritten passenden Requisiten. Den Anfang machen die Kleinsten vom Eltern-Kind-Turnen, das laut Purgar aktuell einen regen Zulauf hat. Während sie als Wichtel an den Händen ihrer Eltern über Bänke und Kästen balancieren, geht es mit den sieben- bis elfjährigen Mädchen hüpfend zu den Gummibären.

Jedes Jahr sucht der Turnerbund ein anderes Motto, das sich wie ein roter Faden durch alle Auftritte zieht. Um Doppelun-



Die sieben- bis elfjährigen Mädchen haben am Sonntagnachmittag in die Welt der Gummibärenbande entführt. Coole Sprünge gab es ebenso wie menschliche Pyramiden. (rol)



Mit selbst gebastelten Besen haben die fünf- bis sechsjährigen Mädchen gezeigt, wie Hexen fliegen. (rol)

gen zu vermeiden und einen reibungslosen Ablauf zu garantieren, haben sich die Übungsleiter vorher untereinander abgestimmt. Die drei- bis sechsjährigen Buben verkleiden sich als Füchse, die drei- bis fünfjährigen Mädchen als Feen und ihre älteren Kolleginnen als Hexen mit selbst gebastelten Besen. In der Königsbacher Festhalle geht es Schlag auf Schlag. Kaum hat eine Gruppe ihren Auftritt absolviert, steht auch schon die nächste bereit, um die Treppen zur Bühne zu erklimmen und ihr Können unter Beweis zu stellen. Nachdem die 13- bis 15-jährigen Turnerinnen in einer fantasievollen Choreografie die Geschichte des verlorenen Mädchens erzählt haben, geht es mit den Jungs der Fördergruppe zu den Schlümpfen. Letztere betreibt der Königsbacher Turnerbund ebenso in enger Kooperation mit dem befreundeten TV Ersingen wie die Leistungsgruppe, die am Sonntagnachmittag zu den sieben Zwergen entführt. Eine Reise zu den Trollen unternimmt die Mädchen-Fördergruppe, die es seit rund einem Jahr wieder gibt.

■ Nico Roller

Gesangverein Königsbach

■ Das Konzert der Königsbacher „FreitagSingers“ schafft eine Insel der Ruhe in stressigen Zeiten. Dafür haben sich die Sänger mit dem Posaunenchor zusammengetan.

Wie ein zarter Schleier breitet sich die Musik im Kirchenraum aus, sanft über die Köpfe der Zuhörer hinweg schwebend. Die Stimmen der Sänger strahlen Behaglichkeit und Wärme aus, während weiches Blech und ein Dialog zwischen Geige und Orgel im harmonischen Zusammenspiel weite Melodiebögen kunstvoll in Szene setzen. Mit Unterstützung des örtlichen Posaunenchores und zweier Solisten schaffen die FreitagSingers in der Königsbacher Kirche eine heimelige Atmosphäre, einen wohlthuenden Ruhepol in der stressigen Vorweihnachtszeit. Ihnen geht es nicht um Lautstärke oder um Effekte. Im Mittelpunkt stehen das Innehalten, das Nachdenken und die Einkehr. Mit traditionellen und modernen, mit deutschen, englischen und spanischen Weihnachtsliedern stimmen die Musiker und Sänger ihre Zuhörer auf das bevorstehende Fest ein. Mit den Proben haben die zum Königsbacher Gesangverein gehörenden FreitagSingers schon im Sommer begonnen, als draußen die Sonne bei Temperaturen um die 30 Grad brannte und es im Innern so heiß war, dass man die Fenster öffnen musste. Die Stücke haben die Sänger in enger Abstimmung mit ihrem Dirigenten Elias Hostalrich Llopis ausgewählt. Sie brachten Vorschläge und Ideen ein, er schaute, was gut zusammenpasst. Beide bewiesen ein überaus glückliches Händchen. Beim Konzert am Vorabend des zweiten Advents merkt man, dass es nur Stücke zu hören gibt, die die Mitwirkenden gerne singen: Jedes Einzelne wird äußerst zart entfaltet, mit einem feinen Gespür für Nuancen und Zwischentöne. Das katalanische „El noi de la mare“ steht ebenso auf dem Programm wie „White Christmas“ und „The Virgin Mary Had A Baby Boy“. „Es ist ein Ros entsprungen“ und „O du Fröhliche“ präsentieren die Sänger nicht allein, sondern zusammen mit dem Posaunenchor, der auf der mit rotem Stoff, goldenen Kugeln und funkelnden Lichtern geschmückten Empore unter der Leitung



Vor dem Altar haben sich die FreitagSingers aufgestellt, um unter der Leitung ihres Dirigenten Elias Hostalrich Llopis besinnliche Stücke zum Vortrag zu bringen. (rol)

seines Dirigenten Volkwin Weiss immer wieder schöne Akzente setzt. Zart entfaltet er das kirchliche Adventslied „Wie soll ich dich empfangen“, farbenreich ein Medley englischer Weihnachtsmelodien und eine swingende Version von „Tochter Zion“. Eindrucksvolle Klanggemälde entstehen auch, als das kleine Ensemble des Königsbacher Gesangvereins den Klassiker „Maria durch einen Dornwald ging“ in ein moderneres, dynamischeres Gewand kleidet und den Wunsch nach Frieden in schwierigen Zeiten formuliert. Finessenreich gestaltet Iris Domine zwei Violinsonaten: eine von Bach, eine von Händel, beide mit viel Fingerspitzengefühl, beide im fein austarierten Wechsel- und Zusammenspiel mit Elias Hostalrich Llopis, der sie an der Orgel mit zurückhaltender Eleganz begleitet. Kein Wunder, dass das Publikum immer wieder viel Beifall spendet und nach dem Konzert gerne noch zu Punsch, Glühwein und Gebäck bleibt.

■ Nico Roller

Fröhliche
Weihnachten

WEIHNACHTSFEIER

DES EVANGELISCHEN
KRANKENHILFSVEREIN e.V.

SONNTAG
15. DEZEMBER 2024
14.30 UHR

FESTHALLE KÖNIGSBACH



HERZLICHE EINLADUNG

zum
Advents Fenster

IN DER KITA KREBSBACHWIESEN

mit Punsch, Waffeln und
weihnachtlicher Aktion.
Bitte Becher/Tasse mitbringen.

MONTAG, 16. DEZEMBER | AB 17:30 UHR

findet bei jedem Wetter statt
Erlös für die Kita-Arbeit





**KÖNIGSBACHER
BUDENZAUBER**

21. + 22. DEZEMBER 2024
Naturfreundehaus Königsbach

SAMSTAG ab 16 Uhr	SONNTAG ab 11 Uhr
Speisen & Getränke	Speisen & Getränke
Kunsthandwerk	Kunsthandwerk
Märchenerzählerin 16:30 Uhr	Besuch des Nikolaus 14:00 Uhr
Winter-Sonnwendfeuer 18:00 Uhr	

Kurzfristige Änderungen vorbehalten!

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Die Rathäuser in Königsbach und in Stein sind zwischen den Jahren geschlossen

Die Rathäuser in Königsbach und in Stein bleiben am Freitag, 27.12.24, sowie am Montag, 30.12.2024, geschlossen.

An den weiteren Tagen im neuen Jahr, am Donnerstag, 02.01.2025 und am Freitag, 03.01.2025, sind die Rathäuser ebenfalls geschlossen.

Bitte planen Sie Ihr Anliegen entsprechend ein und wenden sich an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Rathäuser. Letzter Öffnungstag vor Weihnachten ist am Montag, 23.12.2024.

Für die Bereiche Standesamt und Friedhofswesen haben wir Notfallkontakte eingerichtet.

Ab dem 07.01.2025 sind alle Kolleginnen und Kollegen der Verwaltung wieder für Sie da.

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis, wünschen Ihnen eine fröhliche Adventszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Standesamtliche Mitteilungen

Sterbefälle

Ingeborg Karst geb. Knobloch, zuletzt wohnhaft in Königsbach-Stein
ist am 27.11.2024 in Königsbach-Stein gestorben.

Claudia Grün, zuletzt wohnhaft in Bretten
ist am 29.11.2024 in Stuttgart gestorben.

Personenstandsfälle werden nur mit ausdrücklicher Zustimmung veröffentlicht.

Einladung zur Gemeinderatssitzung

Einladung zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderates Nr. 18/2024

am

Dienstag, 17.12.2024, 18:00 Uhr
im Sitzungssaal des Rathauses Königsbach

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger,
die Sitzungen des Gemeinderates finden im Sitzungssaal des Rathauses Königsbach statt.
Einlass ist ab 17:45 Uhr.

Mit freundlichen Grüßen
Heiko Genthner
Bürgermeister

Die Tagesordnung sieht vor:

1. Einwohnerfragestunde
2. Bekanntgaben
3. Gemeindevald Königsbach-Stein:
 - Feststellung des Ergebnisses aus dem Forstwirtschaftsjahr 2023
 - Erneuerung der Forsteinrichtung (2025-2034)
 - Genehmigung des Bewirtschaftungsplans 2025
4. Beteiligung Netze BW „EnBW vernetzt“
Beratung und Beschlussfassung
5. Freiwillige Feuerwehr Königsbach-Stein – Beschaffung eines Mannschaftstransportwagens (MTW) – Beschluss über Beschaffung
6. Barrierefreier Umbau von Bushaltestellen in Königsbach-Stein – Baubeschluss
7. Bauanträge, Bauangelegenheiten
 - 7.1 Baugrundstück: In der Liss 33
Bauvorhaben: Umbau und Erweiterung des bestehenden Wohnhauses
Flurstücknummer: 2424
Gemarkung: Königsbach
 - 7.2 Baugrundstück: Großer Garten 25
Bauvorhaben: Aufstellung mobiler Friseursalon auf Pkw-Anhänger
Flurstücknummer: 9695
Gemarkung: Stein
8. Kenntnisnahme der Niederschrift
9. Annahme von Spenden;
Beschlussfassung durch Offenlage
10. Verschiedenes

Der öffentlichen Sitzung schließt sich eine nichtöffentliche an.

gez.

Heiko Genthner
Bürgermeister

IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeinde Königsbach-Stein

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeister Heiko Genthner,
Marktstraße 15, 75203 Königsbach-Stein, oder sein/e Vertreter/in im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:

Klaus Nussbaum, Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Fragen zur Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0,
info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:

Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 525-460,
abo@nussbaum-medien.de,
www.nussbaum-lesen.de

NOTDIENSTE & SOZIALE DIENSTE UND EINRICHTUNGEN

NOTDIENSTE:

BEREITSCHAFTSDIENST BEI STÖRUNGEN

Wasserversorgung:

Stadtwerke Bretten, Tel. 07252 - 913 133
Notdienstnummer, Stadtwerke Bretten Tel. 07252 - 913 230
Strom: Tel. 0800 3 62 94 77
Erdgas: Tel. 0800 3 62 92 75

WICHTIGE RUFNUMMERN

Rettungsdienst und Feuerwehr Tel. 112
Polizei Notruf Tel. 110
DRK Krankentransport Tel. 19 222
Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst
(allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst)
Tel. 116 117 (Anruf ist kostenlos)

ÄRZTLICHE NOTDIENSTE

Allgemeine Notfallpraxis Pforzheim

Siloah St. Trudpert Klinik, Wilferdinger Str. 67,
75179 Pforzheim. Öffnungszeiten sind:
Montag, Dienstag, Donnerstag: 19 – 22 Uhr
Mittwoch und Freitag: 16 – 22 Uhr
Samstag, Sonntag und an Feiertagen: 8 – 22 Uhr

Kinder Notfallpraxis Pforzheim

Helios Klinikum Pforzheim, Kanzlerstr. 2-6, 75175 Pforzheim
Öffnungszeiten sind:
Mittwoch: 15 – 20 Uhr, Freitag: 16 – 20 Uhr,
Samstag, Sonntag und an Feiertagen: 8 – 20 Uhr

Tierärztlicher Notdienst

Notdienstnummer für den Raum Pforzheim Tel. 07231 - 133 29 66

Zahnärztlicher Notdienst Tel. 0761 - 120 120 00

BEREITSCHAFT DER APOTHEKEN

Nacht- und Notdienst jeweils von 8.30 bis 8.30 Uhr
Die nächstgelegene Notdienstapotheke erfahren Sie unter
Tel. 0800 0022833

Oder vom Handy: 22833
(24 Stunden erreichbar) www.aponet.de

SOZIALE DIENSTE UND EINRICHTUNGEN:

Diakoniestation e.V. – mobiDik für Königsbach, Stein und Eisingen

Kranken- und Altenpflege, Hauswirtschaftliche Dienste, Nachbar-
schaftshilfe, Demenzgruppe
Goethestr. 4, Tel. 3 13 38 0
Geschäftsführung: Kai Käßhöfer
Pflegedienstleiter: Marco Zivojnovic
Einsatzleitung hauswirtschaftliche Dienste: Odette Kraus
Einsatzleitung Nachbarschaftshilfe: Linda Schwender

Tagespflege Königsbach Tel. 31338-20
Träger: Ev. Krankenhilfsverein Königsbach e.V.
Goethestr. 4, Tamara Vaupel

Anlaufstelle – Hilfe in Lebenskrisen
und bei Suizid-Gefahr Tel. 0171 8025110

AIDS-Hilfe Pforzheim e.V. Tel. 07231 - 441110

Beratung zu HIV + AIDS, anderen sexuell übertragbaren Kran-
kenheiten, HIV-Test Tel. 07231 - 308 9580

Beratungsstelle für Hilfe im Alter Tel. 07231 - 917019

Beratungsstelle für Eltern,
Kinder und Jugendliche Tel. 07231 - 308 70
KISTE – Hilfen für Kinder und Jugendliche von psychisch- und sucht-
kranken Eltern und mit Gewalterfahrungen in der Familie KiWi – ein
Unterstützungsangebot für geflüchtete Familien

bwlv-Zentrum Pforzheim Tel. 07231 - 1 39 4080
Fachstelle für psychisch kranke Menschen

Caritasverband e.V. Pforzheim

Familienhebammen/ Familienkinderkrankenpflegerinnen/
Heilpädagogische und Psychosoziale Begleitung
Tel. 07231-128 844

Deutsches Rotes Kreuz

Essen auf Rädern: Menü-Service für zu Hause Tel. 07231 - 373 - 240
Hausnotrufsystem: DRK Tel. 07231 - 373 285

DemenzZentrum westlicher Enzkreis Tel. 07231 - 308 5033
Beratung rund um das Thema Demenz, Gesprächskreis für Angehörige

Diakonie Pforzheim

Beratung über Hilfen in der Schwangerschaft/
Schwangerschaftskonfliktberatung
Fachstelle für häusliche Gewalt Tel. 07231 - 4576333
Ökumenisches Frauenhaus Tel. 07231 - 45763 0
Pforzheim/Enzkreis

Diakonie Enzkreis

www.diakonie-enzkreis.de

Ambulanter Hospizdienst

westlicher Enzkreis e.V. Tel. 07236 - 279 9897
Verein für Lebensbeistand und Sterbebegleitung. Psychosoziale Beglei-
tung, palliative Beratung
Homepage: <http://hospizdienst-westlicher-enzkreis.de>

Jugend- und Suchtberatung

Plan B gGmbH Jugend, Sucht und Lebenshilfen: Beratung und Be-
handlung für Jugendliche, Suchtgefährdete, Abhängige und deren
Angehörige. www.planb-pf.de
Tel. 07231/92277-0

Lebenshilfe für Menschen mit Behinderungen

Pforzheim/Enzkreis e.V. Tel. 07231 - 6095 - 2222
Behinderten-Fahrdienst

Lilith- Beratungsstelle für Mädchen und Jungen

zum Schutz vor sexueller Gewalt Tel. 07231 - 353434

Pflegestützpunkt westlicher Enzkreis

Beratung rund um das Thema Pflege für alle Altersgruppen
Tel. 07231 - 308 5030

Pro familia Pforzheim e.V.

Beratung rund um Schwanger- und Elternschaft, Sexualität, Partner-
schaft, Familienplanung und Verhütung, Sexualpädagogik
Tel. 07231 - 6075860

Suchtberatungs- und Behandlungsstelle

Diakonische Suchthilfe Mittelbaden gGmbH Tel. 07231 - 778705-0
Alkohol-, Medikamenten-, Nikotin-, Glücksspielprobleme

Sterneninsel – ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst
Pforzheim und Enzkreis Tel. 07231 - 8001008

<http://www.sterneninsel.com>

Tagesmütter Enztal e.V.

Tel. 07041 8184711
www.tagesmuetter-enztal.de

Telefon-Seelsorge Nordschwarzwald

Tel. 07231 - 10 28 22

Wohnberatungsstelle - Kreissenorenrat

Fachberatungsstelle Enzkreis Tel. 07231 - 3577 14

Wohnungsnotfallhilfe und Existenzsicherung

Tel. 07231 - 566 196 0

RUFNUMMERN DER GEMEINDEVERWALTUNG

ÖFFNUNGSZEITEN DER RATHÄUSER

Bürgerbüros

Montag bis Freitag 7.30 – 13.00 sowie
mittwochs 14.00 – 18.00 Uhr
- Terminvereinbarung erforderlich -

Fachämter

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag 8.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch 8.00 – 12.00 Uhr und 16.00 – 18.00 Uhr
jeweils bevorzugt mit Terminvereinbarung

RUFNUMMERN

Bitte machen Sie von den Durchwahlen Gebrauch

Rathaus Königsbach, Marktstraße 15

Zentrale 07232/3008-0
FAX – Zentrale Verwaltung 07232/3008-199

E-Mail: info@koenigsbach-stein.de
Internet: www.koenigsbach-stein.de

Bürgermeister: Heiko Genthner 3008-100

Sekretariat Bürgermeister, Vereine Ariane Schäfer 3008-100

Bürger Netzwerk BüNe Michaela Bruder 3008-158

Hauptamt: Amtsleiter Dominik Laudamus 3008-120

Abteilung Zentrale Verwaltung und Personal:

Personal Laura Knörzer 3008-121

Zeiterfassung, BEM, BGM Rebecca Schwarz 3008-123

Abteilung Bildung und Familie

Abteilungsleiter, Wahlen Frank Schreck 3008-122

Schulverband BZK Westlicher Enzkreis

Geschäftsführerin Yvonne Hassmann 3008-126

Geschäftsstelle Svenja Schneider 3008-124

Geschäftsstelle GR, Sachbearbeitung

gemeindeeigene Schulen, Mitteilungsblatt Hanna Heinle 3008-125

Versicherung, Registratur, Archiv Martina Neumann 3008-128

Sachbearbeitung

Kindertageseinrichtungen Maren Scherle 3008-129

luK Robin Sailer 3008-134

Schulsozialarbeit Rita Boob 0160 90932586

Christiane Holder 0151 16726659

Abteilung Bürgerservice und Ordnung:

Abteilungsleiterin, Jasmin Becht 3008-150

Ortspolizeibehörde, Straßenverkehr, Jagd

Standesamt, Rententräge

und Ausbildung Vanessa Frank 3008-157

Feuerwehrverwaltung Sabine Roser-Rost 3008-155

Flüchtlingsbeauftragter Zaman Osman 3008-159

Flüchtlingsbeauftragte Renatha de Barros Grau 3008-161

Integrationsmanager Mohammad Diab 3008-156

GVD Nadine Rösner

Bürgerbüro Königsbach:

Einwohner- und Meldewesen, Fundbüro Ines Calin 3008-151

Gewerbe, Soziales Kerstin Demel 3008-152

Bürgerbüro Stein (Rathaus Stein, Marktplatz 6):

Einwohner- und Meldewesen, Katharina Maurer 3008-153

Gewerbe, Soziales und Rententräge Sandra Haas 3008-154

Bauamt: Amtsleiter Sören Rexroth

Abteilung Bauverwaltung:

Stadtplanung, Sanierung, Grundstücksangelegenheiten Sören Rexroth 3008-130

Rechnungsstellung für Bauleistungen, Vergabe VOB, Vorkaufrecht Andrea Wilde 3008-132

Bauanträge, Wohnbauförderung, Baulasten, Forst Benjamin Bodemer 3008-131

Vermietung, Verpachtung, Hallenbelegung Silke Prager 3008-135

Friedhofsverwaltung, Gebäudereinigung Katharina Bruchner 3008-133

Abteilung Technik:

Abteilungsleiterin, Verträge, Techn. Baurecht, eigene Bauprojekte, Förderprogramme Daniela Stadie 3008-140

Straßen-/Kanalbau, Hochwasserschutz, Wasserversorgung, öff. Anlagen, Sven-Michael Thiel 3008-141

Hochbau für Gemeinde Arie de Jongh 3008-144

Hochbau Schulverband Fatjona Sorce 3065-150

Gebäudemanagement Martin Frey 3008-142

Bauhofleiter Stefan Giek 3008-147

Hausmeister: Rathaus Martin Theil 3008-148

Johannes-Schoch-Schule Chris Wernertd 3008-148

Heynlin Schule Ralf Zentner 31 15 72

Michael Schroth 31 18 91

RUFNUMMERN DES GEMEINDEVERWALTUNGS-

VERBANDS KÄMPFELBACHTAL

Altes Forsthaus, Marktplatz 14

Telefonzentrale 07232/3009-1

Fax 07232/3009-99

Verbandsvorsitzender:

Bürgermeister Sascha-Felipe Hottinger 3811-10

Geschäftsführer Kevin Jost 3009-61

Kämmerei Saskia Rückriem 3009-57

Maike Bischoff 3009-50

Petra Karst 3009-52

Janine Barocke-Kassay 3009-62

Christine Burkhardt 3009-51

Cornelia Wiesner 3009-63

Sandra Hausmann 3009-54

Sabrina Kraft 3009-55

Manuela Philipp 3009-81

Kevin Sulzer 3009-58

Anita Schäfer 3009-64

Luzie Flack 3009-56

N. N. 3009-53

Chantal Dittler 3009-82

Wolfgang Karst 3009-59

N. N. 3009-80

Lohnbüro

IT, Digitalisierung

Sprechzeiten: Mo. bis Fr.: 8 – 12 Uhr, Mi.: 14 – 18 Uhr

WEITERE WICHTIGE TELEFONNUMMERN

Polizeiposten Königsbach-Stein, OT Stein 31 17 00

Revierförster:

Thilo Klotz 01 72 / 7 11 21 52 oder 0 70 43 / 9 50 79 43

Bezirksschornsteinfeger Geyer 01 57 / 50 44 56 70

Gemeindebücherei 31 20 71

Öffnungszeiten: Di.: 15 – 18 Uhr, Mi.: 10 – 12 Uhr,

Do.: 16 – 19 Uhr, Fr.: 15 – 18 Uhr

Kindertagesstätte Krebsbachwiesen, Königsbach 7 34 79 65

Kindertagesstätte Regenbogen, Königsbach 15 11

Kindertagesstätte Regenbogen „Kleines Haus“ 3 70 19 01

Kindertagesstätte Arche Noah, Königsbach 27 75

Heynlin-Kindertagesstätte, Stein 3 64 98 42

Kindergarten Storchennest, Stein 98 44

Johannes-Schoch-Schule Königsbach 25 63

Heynlin Schule Stein 25 64

Bildungszentrum:

Willy-Brandt-Realschule 30 65 - 210

Lise-Meitner-Gymnasium 30 65 - 100

Comenius-Förderschule 91 93

Pfarramt Königsbach 23 40 oder 01 76 / 81 03 39 44

Pfarramt Stein 3 64 01 26

Kath. Kirchengemeinde Kämpfelbachtal 0 72 31 / 1 39 49-0

Kläranlage Königsbach 65 44 oder 01 72 / 1 05 07 80

Recyclinghof Königsbach 7 83 43

Straßenbeleuchtung: <https://netze-bw.de/dienstleistungskunden/beleuchtung/stoerung-strassenbeleuchtung> oder

Tel. 3008-131 oder 08 00 3 62 94 77

UMWELTECKE



Müllabfuhrtermine

Abholung der Kühlgeräte, Herde, Fernseher und des Sperrmülls:

Die Kühlgeräte, Herde, Fernseher und der Sperrmüll werden nur auf Abruf entsorgt.

Hierfür bitte mindestens **10 Tage** vorher beim Rathaus OT Stein, Tel. 30 08-154, oder OT Königsbach, Tel. 30 08-152, die Entsorgungsschecks beantragen.

Nächster Termin zur Abholung von Elektro-Großgeräten: Mittwoch, **18.12.2024**.

Weitere Informationen erhalten Sie bei der Abfallberatung des Enzkreises, Tel. 07231-35 48 38, oder unter www.entsorgung-regional.de.

Zusätzlicher Service

Damit Sie jederzeit einen Überblick über die Mülltermine haben, bieten wir als zusätzlichen Service den Erinnerungsservice per E-Mail: Gut einen Tag vor dem Abfuhrtermin erhalten Sie eine kurze E-Mail, vorausgesetzt, Sie haben sich auf unserer Internetseite für diesen Service registrieren lassen. Surfen Sie doch mal rein unter: <http://www.koenigsbach-stein.de/abfall>.



**MÜLL GEHÖRT
NICHT IN
DIE NATUR!**

**BITTE BENUTZT
DIE MÜLLEIMER**

Dezember	Restmüll Bioabfall	Papier	Glas	Leicht- verpackungen	Recyclinghof Königsbach Uhrzeit	Recyclinghof Bauschlott Uhrzeit	Sonstiges
1 So							
2 Mo							
3 Di		K					
4 Mi				K	09:00-12:30		
5 Do		S			09:00-12:30		
6 Fr				S	09:00-12:30		
7 Sa					08:30-11:30	08:30-11:30	
8 So							
9 Mo							
10 Di					14:00-17:30		
11 Mi					14:00-17:30		
12 Do					14:00-17:30		
13 Fr	x				14:00-17:30	14:00-17:30	
14 Sa					13:00-16:00	13:00-16:00	
15 So							
16 Mo							
17 Di							
18 Mi					09:00-12:30		E
19 Do					09:00-12:30		
20 Fr					09:00-12:30	09:00-12:30	
21 Sa					08:30-11:30	08:30-11:30	
22 So							
23 Mo							
24 Di	Deponie / Recyclinghof geschlossen						
25 Mi	1. Weihnachtsfeiertag						
26 Do	2. Weihnachtsfeiertag						
27 Fr					14:00-17:30		
28 Sa					13:00-16:00	13:00-16:00	
29 So							
30 Mo			K/S				
31 Di	x				Deponie / Recyclinghof geschlossen		

GUT ERHALTENES – ZU VERSCHENKEN!

2 Hartschalenkoffer mit kleinen Gebrauchsspuren
und je 2 Rollen, 77 x 58 x 27 cm

2 Schlafsäcke

Tel. 14 94

Polstereckgruppe

2,10 m x 2,63 m, Farbe Aqua Hellblau und

ein Sessel

eine Ottomane links dunkelblau 1,80 m x 080 m Tel. 5210

Edelstahl-Briefkasten, mit Zeitungsrohr

Tel. 4868

Bitte informieren Sie uns, wenn eine Vermittlung zustande gekommen ist, da sonst eine erneute Veröffentlichung erfolgt (bis zu 3x), Tel. 3008-125, Frau Heinle.

**Ausfüllen, ausschneiden und im Rathaus abgeben
oder die Daten per E-Mail senden an:
mitteilungsblatt@koenigsbach-stein.de – Danke!**

Ich habe kostenlos abzugeben:

.....
.....
.....
.....
.....

Name / Anschrift:

.....
.....
.....

Telefon-Nr.:

Datum / Unterschrift

.....

ALLGEMEINE BEKANNTMACHUNGEN

Das Ordnungsamt informiert

Online-Terminvergabe in den Bürgerbüros Königsbach-Stein

- Ab sofort mit Terminvereinbarung! -

Ab dem 01.11.2024 können in den Bürgerbüros Königsbach und Stein Termine bis zu vier Wochen im Voraus gebucht werden. Nach der Terminbuchung erhalten Sie vom Bürgerbüro eine Bestätigungs-E-Mail, in der auch die für Ihren Termin mitzubringenden Unterlagen aufgeführt werden.

Falls Sie nicht über einen Internetanschluss verfügen, können Sie Ihren Termin weiterhin telefonisch unter folgenden Rufnummern vereinbaren:

Bürgerbüro Königsbach

Frau Calin 07232 3008 - 151

Frau Demel 07232 3008 - 152

Bürgerbüro Stein

Frau Maurer 07232 3008 - 153

Frau Haas 07232 3008 - 154



Zu folgenden Sprechzeiten sind wir für Sie erreichbar:

Montag – Freitag 07:30 – 13:00 Mittwoch 14:00 – 18:00

Drückjagd

Am Samstag, den 14.12.24 findet die diesjährige revierübergreifende Drückjagd der Reviere Stein II und Eigenjagd IV statt.

Dies ist erforderlich, um die teilweise erheblichen Wildschäden in der Landwirtschaft und den Wäldern zu verringern und die dringend notwendige natürliche Verjüngung des Waldes zu unterstützen. Wenn viele Jäger gleichzeitig zur Jagd gehen, kann dies auch der Verbreitung der Afrikanischen Schweinepest vorbeugen.

Verkehr eingeschränkt!

Die Drückjagd erstreckt sich jeweils auf den süd- und nördlich liegenden Flächen der L 611 zwischen Stein und Neulingen. Die betroffenen Wälder sind von 8 bis 15 Uhr gesperrt. Auf der L 611 wird die Geschwindigkeit für Fahrzeuge entsprechend einer Beschilderung auf 30 Stundenkilometer reduziert. Auch der Neilinger Grund (Kohloch) und der Radweg nach Göbrichen und Nußbaum (Lindtalweg) wird mit einbezogen.

Warnung vor Wild und Hunden

Waldbesucher und Spaziergänger werden dringend gebeten, Spaziergänge und Arbeiten in den Wäldern in diesem Bereich und an diesem Tag zu unterlassen. Grundsätzlich müsse auf angrenzenden Straßen in vermehrtem Maß mit plötzlich sehr schnell die Straße überquerenden Hunden und Wild gerechnet werden.



Forstrevier informiert:

Bürgergabholz Winter 24/25

Die Gabholzberechtigten des Ortsteils Stein erhalten diesen Winter je 3 Ster Brennholz in langer Form, für 135,- €, am Waldweg lagernd.

Falls Sie das Gabholz nicht benötigen, teilen Sie dies bitte bis zum 10.1.2025 im Bürgerbüro Rathaus Stein oder unter der Telefonnummer 3008153 mit. T.K.

Erscheinen des Mitteilungsblattes über den Jahreswechsel

Die letzte Ausgabe für das Jahr 2024 erscheint in der 51. Kalenderwoche, am Donnerstag, 19. Dezember 2024.

Hierfür ist bereits am Montag, 16.12.2024 um 10.00 Uhr Redaktionsschluss.

In den Kalenderwochen 52/2024 und 01/2025 erscheint kein Mitteilungsblatt.

Das erste Mitteilungsblatt im Jahr 2025 erscheint in der Kalenderwoche 02/2025 am Donnerstag, 09. Januar 2025 zur gewohnten Zeit.

Gemeindebücherei Königsbach-Stein



Neues aus der Bücherei

Heute, Donnerstag, den 12. Dezember, findet um 15.30 Uhr in unserer Gemeindebücherei in der Brettener Str. 6 die letzte Lesung unserer Reihe „Grundschüler lesen für Kindergartenkinder“ in diesem Jahr statt. Es lesen Schüler der Klasse 4a allen Kindergartenkindern und natürlich auch all denen, die noch nicht selbst lesen können, vor. Wir freuen uns wieder über viele kleine und große Zuhörerinnen und Zuhörer.

Wie jedes Jahr ist unsere Bücherei über Weihnachten und Neujahr geschlossen.

Am Freitag, dem 20.12.2024, öffnen wir in diesem Jahr zum letzten Mal. Denken Sie also rechtzeitig daran, sich mit genügend Lesestoff, Spielen oder Filmen für die Schließzeit einzudecken. Über die Feiertage müssen wir aufräumen, Statistiken erstellen und alles für das neue Büchereijahr vorbereiten, damit Sie ab Dienstag, den 07. 01.2025, wieder wie gewohnt ausleihen können.

Leider ist absehbar, dass wir in diesem Jahr erstmals seit 2006 weniger Ausleihzahlen als im Vorjahr haben werden. Aber vielleicht nutzen Sie die letzten Öffnungstage dieses Jahres noch, sich mit vielen Medien für die freien Tage bis 6. Januar einzudecken. Wir jedenfalls würden uns freuen. Wir wünschen Ihnen jetzt schon wunderschöne Feier- und Ferientage.

Dann haben wir noch eine gute Nachricht für alle Smartphonennutzer*innen: Im neuen Jahr werden wir in der Gemeindebücherei ein Gäste-WLAN haben. Näheres erfahren Sie ab dem 7. Januar 2025.

Sie sind Nutzer*in der Bücherei und waren schon lange nicht mehr bei uns? Dann schauen Sie einfach bei uns vorbei – wir freuen uns über jeden Besuch.

Denken Sie daran, die Leihfristen der ausgeliehenen Medien rechtzeitig zu verlängern. Auf der Homepage der Gemeinde Königsbach-Stein finden Sie unter dem Link www.koenigsbach-stein.de/buecherei die Seite der Gemeindebücherei. Dort können Sie auf unseren Online-Katalog zugreifen und Ihre Leihfristen verlängern. In den letzten Wochen wurden Verlängerungswünsche in manchen Fällen nicht durchgeführt. Bitte bestätigen Sie den Verlängerungswunsch in Ihrem Konto, sonst wird diese Aktion nicht durchgeführt.

Sie können uns Ihren Verlängerungswunsch auch telefonisch mitteilen. Rufen Sie die 07232-312071 an und nennen Ihre Bücherei-Ausweisnummer. Wir erledigen dann die Verlängerung der Leihfrist. Weiterhin können Sie eine E-Mail an buechereikoenigsbach@t-online.de schreiben.

Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag von	15 – 18 Uhr
Mittwoch von	10 – 12 Uhr
Donnerstag von	16 – 19 Uhr
Freitag von	15 – 18 Uhr

Gerne sind wir auch telefonisch für Sie da.

Ihr Bücherteam Königsbach-Stein

Bürgernetzwerk

Für dich. Für mich. Für alle.



www.buene-ks.de

Hier finden Sie alle Termine und weitere Informationen.

Reparaturangebote – von Bürgern für Bürger

Reparatur-Treff

Wir reparieren gemeinsam alles, was Sie unter dem Arm mitbringen können.

Der nächste Treff findet am 10.01.2025 statt.

Fahrrad-Werkstatt

Wir machen Winterpause. Im März starten wir wieder.

Begegnung und Geselligkeit

Offener Schachtreff für alle

Wann: Montag, 16. Dezember, 17:30 Uhr

Wo: Treff am am Storchenturm, Mühlstr. 2, OT Stein

BOULE am Vormittag

Wann: jeden Dienstag, 10:00 Uhr

Wo: Boulebahn an der Heynlinsschule, OT Stein

Café-Treff im Alten Schulhaus

Der letzte Treff in 2024 findet am Dienstag, **17. Dezember**, statt.

An diesem Tag **laden** wir Sie **herzlich** zu einer kleinen **Weihnachtsfeier** ein.

Es gibt Stollen, Weihnachtsgebäck und auch Glühwein – für Unterhaltung stehen

Livemusik und Weihnachtsgeschichte(n) auf dem Programm. Über Ihr Kommen freut sich das Café-Team.

Das Café ist am 7. Januar 2025 wieder für Sie geöffnet.

Wo: Treff im Alten Schulhaus, Schulstraße 2, OT Königsbach

Wanderung am 18.12.2024 von Eisingen nach Stein bzw. Königsbach

Unsere Tour führt von Eisingen nach Stein. Dort angekommen, kehren wir in einer Pizzeria zum Mittagessen ein. Danach haben wir die Wahl, zu Fuß oder mit dem Bus nach Königsbach zurückzukehren.

Streckenlänge bis Stein etwa 7 - 8 km, je nach Strecke, dann noch 2 - 3 km zurück nach Königsbach.

Je nach Wetterlage können wir vor Ort (Eisingen) über die Route entscheiden:

- Eisingen hinauf zu den Weinbergen – Stein (Wald) zurück (~ 7 km).

Wer noch etwas weiter laufen möchte:

- Eisingen hinauf zu den Weinbergen – zu den „Eisinger Löcher“ – Stein zurück (~ 10 km).

wann: Mittwoch, 18. Dezember 2024

Treffpunkt: Königsbach Festhalle um 9.35 Uhr (Abfahrt 9.44 Uhr)

Rückkehr: zwischen 15 - 16 Uhr

Anmeldung: *wichtig!* bis Montag, **16.12.2024** bei Susanne Mandrella (Tel.: 0 1704360430 oder per E-Mail an: mandrella_susanne@t-online.de).

Bitte geben Sie an, ob Sie eine Fahrkarte benötigen. Kleidung der Witterung angepasst, etwas zum Trinken, vielleicht ein kleines Vesper mitnehmen.

Eventuelle Änderungen sind vorbehalten.

Parlez-vous français?

Ein Treffpunkt, um in netter, geselliger Runde Französisch zu sprechen.

Interessierte und Neugierige sind herzlich eingeladen.

Wann: Mittwoch, 9:30 bis 11:00 Uhr

Wo: Treff am Storchenturm, Mühlstr. 2, OT Stein (beim Feuerwehrhaus)

Kontakt: Telefon: 0176 39 89 46 36, E-Mail: stips@web.de

Café-Treff am Storchenturm

Wir machen **Pause**. Der **nächste Treff** findet am **15.01.2025** statt.

Bewegungstreff

Wann: Donnerstag, **19. Dezember 2024**, 14:30 - 15:30 Uhr, letzter Treff.

Wo: Saal Feuerwehrhaus Stein

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Die erste Schnupperstunde ist kostenlos.

Fragen? Frau Bruder, Telefon: 3008 158, E-Mail: bruder@koenigsbach-stein.de

Der Bewegungstreff findet wieder am 09.01.2025 statt.

BOULE am Nachmittag

Wann: jeden Donnerstag, **15:00 Uhr**

Wo: Boulebahn an der Heynlinsschule, OT Stein

Sprechstunden

PC und Laptop

Hilfe und Unterstützung bei Fragen zur **Anwendung und Nutzung von PC oder Laptop**, keine Reparatur.

Nächster Termin findet am **14.01.2025** statt.

Smartphone und Tablet

In der Gruppe – ohne Anmeldung

Fragen zu jeder Art von Smartphone und Tablet werden bearbeitet, wichtige oder interessante Techniken und Apps werden vorgestellt.

Wann: Dienstag, **17. Dezember, 14:30 bis 17:00 Uhr**

Wo: Treff am Storchenturm, Mühlstraße 2, OT Stein

Fragen oder Anliegen können gerne vorab per E-Mail abgegeben werden.

E-Mail: smartphone.buene@gmail.com

Nächster Termin nach Weihnachten findet am **07.01.2025** statt.

Gemeindeverwaltungsverband Kämpfelbachtal

Öffnungszeiten des Gemeindeverwaltungsverbands Kämpfelbachtal

Ab dem 01.01.2025 (Steueramt ausgenommen):

Montag bis Freitag 08:30 - 12:00 Uhr

Darüber hinaus nur nach telefonischer Terminvereinbarung.

Öffnungszeiten Steueramt ab dem 01.01.2025:

Dienstag und Donnerstag 08:30 – 12:00 Uhr

Darüber hinaus nur nach telefonischer Terminvereinbarung.

öffentliche Sitzung der Verbandsversammlung

Bekanntmachung

Am Donnerstag, 19. Dezember 2024, findet um 19:00 Uhr im Sitzungssaal des Gemeindeverwaltungsverbandes Kämpfelbachtal, Marktplatz 14, in Königsbach-Stein eine öffentliche Sitzung der Verbandsversammlung des Gemeindeverwaltungsverbandes Kämpfelbachtal statt.

Tagesordnung

- 1.) a) Wahl des Verbandsvorsitzenden gemäß § 8 Abs. 2 der Verbandssatzung
b) Wahl der Stellvertreter des Verbandsvorsitzenden gemäß § 8 Abs. 2 der Verbandssatzung
- 2.) Neufassung der Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit
- 3.) Vergabe Dienstleistung - Einrichtung einer Telefonhotline für Grundsteueränderung
- 4.) Umstellung auf SAP Version SAP-S4HANA
- 5.) Feststellung des Jahresabschlusses 2022
- 6.) Feststellung des Jahresabschlusses 2023
- 7.) Beratung und Beschlussfassung Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2025
- 8.) Sonstiges und Bekanntgaben

Zu dieser Sitzung sind alle Einwohner der Verbandsgemeinden herzlich eingeladen.

An die öffentliche Sitzung schließt sich eine nicht öffentliche Sitzung an.

Königsbach-Stein, den 9. Dezember 2024

Der Verbandsvorsitzende

gez. Sascha-Felipe Hottinger

Bürgermeister

KINDERTAGESSTÄTTEN UND SCHULEN

Kita Krebsbachwiesen



Adventsfenster des CVJM – Wir sind dabei!

Herzliche Einladung an Groß und Klein, uns zu unserer weihnachtlichen Aktion **am Montag, 16. Dezember 2024** in der Kita Krebsbachwiesen zu besuchen.

Wir starten um 17.30 Uhr.

Bei schlechtem Wetter verlegen wir das Adventsfenster nach drinnen.

Wir freuen uns, wenn Sie im Anschluss noch ein bisschen mit uns verweilen und bei leckerem Punsch und frischen Waffeln, organisiert durch unseren Elternbeirat, das Adventsfenster ausklingen lassen.

Bitte bringen Sie eine eigene Tasse mit.

(S. Seifert)

Kindertagesstätte Regenbogen



Lauf zur Krippe, kleiner Esel

Am Abend des 2. Dezember 2024 öffnete die Kita „Regenbogen“ ihre Tore für das zweite Fenster des lebendigen Adventskalenders. Ein mit Laternen beleuchteter Weg führte alle Besucher direkt in den Hof der Kita, in dem das vorbereitete Fenster zu finden war. Nachdem alle Gäste eingetroffen waren, stimmten wir gemeinsam das Lied „Dicke rote Kerzen“ an. Im Anschluss spielten die Erzieher*innen das Schattentheater „Lauf zur Krippe, kleiner Esel“. Über das Mikrofon lauschten alle der berührenden Geschichte eines kleinen Esels, der im Traum einem Licht begegnete. Dieses Licht ermutigte ihn, trotz aller Widrigkeiten eine Reise nach Bethlehem anzutreten, um bei der Geburt von Jesus im Stall dabei zu sein.

Tage im Voraus haben die Kinder schon fleißig Butterplätzchen gebacken, sodass nach dem Theaterstück alle Gäste selbstgebackene Kekse und heißen Kinderpunsch genießen konnten.

Alle waren sich einig: Es war ein magischer Abend, der den Beginn der Adventszeit auf wunderschöne Weise einläutete.

A.N.



Foto: Svenja Biewald

Evangelischer Kindergarten Storchennest



Der Advent bringt uns so schöne Tage...

Unsere Pusteblumen durften den wunderschönen Tannenbaum in der **Sparkasse Stein** mit selbst hergestelltem Baumschmuck verschönern. Das hat uns riesig Spaß gemacht – vielen Dank für diese tolle Aktion.



Weihnachtsbaum Sparkasse

Foto: Goldbach

Unser Storchennest-Adventsfenster öffnete sich am 9. Dezember und brachte uns ein Gedicht „Vom Bäumlein, das andere Blätter gewollt hat“ – aus der Feder von Friedrich Rückert. Dieses Gedicht hatten die Erzieherinnen unserer Spatzengruppe mit Instrumenten verklunglicht. Dank unseres wunderschönen Tannenbaumes, den wir beim **Gartencenter Streb** als Gewinn abholen durften, hatten wir eine sehr schöne, besinnliche Atmosphäre. Mit adventlichen Liedern und Gitarrenbegleitung konnten wir hoffentlich einen adventlichen Moment für unsere Besucher zaubern.



Adventsfenster im Storchennest

Foto: Zilly

Text: Goldbach

Heynlinsschule

Heynlinsschule veranstaltet 5. Ausbildungsbörse



Lehrer Lutz Kiebelstein tauscht sich mit Ausbildern der Niersberger AG aus (rol)
Foto: Roller

Etwa 60 SchülerInnen aus den Klassen 9 und 10 nahmen Ende November an der schulinternen Ausbildungsbörse in der Aula der Heynlinsschule teil. Die Jugendlichen trafen mit Unternehmen aus dem Handwerk, dem Dienstleistungssektor und dem kaufmännischen Bereich

zusammen. Die SchülerInnen waren gut vorbereitet und motiviert – alle erhielten zu Beginn einen Laufzettel, der ihnen den Einstieg in die Gespräche erleichtern und bei Bedarf einen roten Faden liefern soll. Ziel ist es, eine Kommunikation aufzubauen und den Jugendlichen Impulse für ihre Berufswahl zu geben. Elf Unternehmen haben in der Aula ihre Stände aufgebaut: Hotel Europäischer Hof, Fleischerei und Partyservice Dürr und Beier, Diakoniestation mobiDiK, EDEKA-Markt Schröter, sowie die Firmen Zecha, Maler Heinrich Schmid, Kaufmann, Niersberger, BBull, IMO und SUBA. Die meisten gehören zu den 17 Bildungspartnern, die die Steiner Heynlinsschule inzwischen hat. Alle kommen aus der Region, alle sind für die SchülerInnen leicht erreichbar. Viele haben ihre Auszubildenden dabei – einige waren früher selbst an der Steiner Heynlinsschule und finden daher sofort einen Draht zu den Jugendlichen.

Nikolaus besucht die Heynlinsschule

Die Grundschüler der Heynlinsschule versammelten sich am 6. Dezember in der Aula der Heynlinsschule und staunten, als beim gemeinsamen Lied „Lasst uns froh und munter sein“ der Bischof Nikolaus zu Besuch kam. Kinder der vierten Klassen durften ihn interviewen und erfuhren, wo er eigentlich herkommt und warum er so berühmt ist. Er erklärte die Bedeutung der Mitra, des Bischofsstabes und seines Gewandes. Alle Grundschulkinder hatten das Gedicht „Der Nikolaus“ eingeübt und einige Viertklässler, die in der Bläserklasse mitwirken, spielten das Stück „Lieber, guter Nikolaus“ vor. Da der Heilige Nikolaus ein Freund der Kinder ist, hatte er natürlich etwas für die Kinder mitgebracht. Mit dem Lied „In der Weihnachtsbäckerei“, das die Kinder mit großer Freude sangen, wurde der Bischof Nikolaus verabschiedet. Ein herzliches Dankeschön an Leon (Klasse 10) für seine Zeit und sein großes Engagement und an Fabienne und Christoph (Klasse 10) für ihre Unterstützung!

K. Frey



Foto: Karin Frey

Musik- und Kunstschule Westlicher Enzkreis e.V.

Vorspiele im Dezember

Musizierstunde Querflötenklasse Patrisia Gruber
Sonntag, 15.12.2024 // 18.00 Uhr
Gymnasium Remchingen, Foyer

Musizierstunde Celloklasse Gabriela Bradley
Dienstag, 17.12.2024 // 19.15 Uhr
Sitzungssaal, Kulturhalle Hauptstraße 115

Musizierstunde Violinklasse Nicola Hiller
Mittwoch, 18.12.2024 // 17.00 Uhr
Alte Kirche Wilferdingen, Kirchstr. 18-26

Musizierstunde Klavierklasse Dr. Eva-Maria Rieckert und Violin-/ Violaklasse Antje Krüger-Spindler
Freitag, 20.12.2024 // 18.00 Uhr
Alte Kirche Wilferdingen, Kirchstr. 18-26

Unser beliebter Instrumentenkarussellkurs startet wieder! Der Kurs startet am Donnerstag, 09.01.25 um 17.00 Uhr im Alten Rathaus in Wilferdingen, Hauptstr. 5. Der Kurs endet im April, 25. Es wird eine monatliche Gebühr von 33 Euro erhoben. Kindgerecht erklärt die Kursleiterin Sandra Dürr Tasten-, Streich-, Zupf- und Blasinstrumente. Alles darf ausprobiert werden. Die Kinder erfahren Wissenswertes über die Instrumente sowie Grundbegriffe der Musik. Der Kurs ist geeignet für Kinder ab 6 Jahren.

Unsere Klavierlehrerin Mariko Sakonju hat den ersten Preis beim 93. Wettbewerb von Japan gewonnen!

Die japanische Sopranistin Maine Takeda (Solistenexamen Musikhochschule Karlsruhe) und die Pianistin Mariko Sakonju haben in Tokio bei der 93. Music Competition of Japan den 1. Preis gewonnen. Zusätzlich wurden die beiden mit dem Hatanaka-Preis für die beste Interpretation japanischer Lieder ausgezeichnet. Mariko Sakonju erhielt darüber hinaus den Sonderpreis des Wettbewerbsausschusses als beste Pianistin.



Mariko Sakonju mit ihrer Duopartnerin

Foto: MSWE

Büro der Musik- und Kunstschule, Kulturhalle Remchingen,
Tel.: 07232-71088, info@mswe.de; www.mswe.de. Öffnungszeiten:
Mo. - Mi. und Fr. 9.00 - 12.00 Uhr und Do. 9.00 - 14.00 Uhr

MITTEILUNGEN DES LANDRATSAMTES

Verschiedene Mitteilungen vom Landratsamt

In Ispringens Ortsmitte: Orangefarbene Rosen setzen ein Zeichen gegen Gewalt an Frauen und informieren zu bundesweitem Hilfetelefon 116 016

Frauen mit Behinderungen sind in hohem Maße von Gewalt betroffen. „Verschiedene Studien bestätigen, dass sie je nach Ge-

waltform zwei- bis dreimal häufiger Gewalt erleben als Frauen im Bevölkerungsdurchschnitt“, erklären Anne Marie Rouvière-Petruzzi, Beauftragte für die Belange von Menschen mit Behinderung im Enzkreis, und Cordula Roller, kommunale Inklusionsvermittlerin der Gemeinde Ispringen. Häufig würden sie jedoch nicht als Betroffene von Gewalt wahrgenommen.

Um auf ihre Situation aufmerksam zu machen, haben sie gemeinsam mit den Frauenbeauftragten der Werkstätten für Menschen mit Behinderung der Lebenshilfe Pforzheim Enzkreis und Vertreterinnen des Badischen Blinden- und Sehbehindertenvereins die Aktion „Rosen gegen Gewalt“ initiiert: An zahlreichen Laternen, Pollern, Bäumen und Masten zwischen Bücherei und Rathaus in der Ispringer Ortsmitte wurden dafür gehäkelte orangefarbene Rosen mit barrierefreien Informationen zum Angebot des bundesweiten Hilfef Telefons angebracht. Auch in den Geschäften wurde Informationsmaterial ausgelegt.

Bürgermeister Thomas Zeilmeier verurteilte in seiner Ansprache jede Form von Gewalt gegenüber Frauen. Dies sei für ihn nicht nur ein wichtiges kommunales, sondern als Vater zweier Töchter auch ein persönliches Anliegen. Er hoffe, dass die Aktion dazu beitrage, dass betroffene Frauen von der Nummer des Hilfef Telefons 116 016 erfahren und sich bei Bedarf darüber auch Hilfe holen.

„Frauen, die Gewalt erlebt haben oder davon bedroht sind, können sich an 365 Tagen im Jahr, rund um die Uhr, kostenlos und anonym an das Hilfef Telefon wenden. Die Beratung findet in 19 Sprachen sowie in leichter Sprache und in Gebärdensprache statt“, erklärt Rouvière-Petruzzi. Frauen mit Behinderung seien besonders gefährdet, in Einrichtungen, in denen sie wohnen oder arbeiten, Gewalt zu erleben, würde ihnen oft nicht geglaubt. „Es sind daher dringend Veränderungen notwendig, um sie besser vor Gewalt zu schützen und ihre Rechte zu stärken“, mahnen Rouvière-Petruzzi und Roller.



Gehäkelte orangefarbene Rosen mit barrierefreien Informationen zum bundesweiten Hilfef Telefon 116 016 wurden an Pollern, Laternen, Bäumen und Masten zwischen Bücherei und Rathaus in Ispringen angebracht.



Mit ihrer kreativen Aktion „Rosen gegen Gewalt“ wollen viele Akteure Frauen mit und ohne Behinderung vor Gewalt schützen, so wie hier Bürgermeister Thomas Zeilmeier vor dem Rathaus in Ispringen, mit der kommunalen Inklusionsvermittlerin der Gemeinde Cordula Roller (vorne rechts) und Anne Marie Rouvière-Petruzzi, Beauftragte für die Belange von Menschen mit Behinderung im Enzkreis (links).

Bilder: Enzkreis; Fotografien: Patrizia Joos

Gemeinsam mit vielen Partnerinnen und Partnern habe man in der Region bereits wichtige Schritte unternommen und ein breites Netzwerk aufgebaut. In den Werkstätten für Menschen mit Behinderung würden mittlerweile sogenannte Frauenbeauftragte eingesetzt, berichtete Nina Paegel, selbst Frauenbeauftragte in der Lebenshilfe Pforzheim Enzkreis e. V. Frauen in der dortigen Werkstatt könnten sich an sie wenden und sie unterstützen, wenn diese Hilfe benötigen. Es brauche aber mehr Angebote, mehr Informationen in leichter Sprache und auch räumliche Barrierefreiheit von Hilfsstellen, damit Frauen mit einer körperlichen Beeinträchtigung die Stellen aufsuchen können, so Paegel.

Auch Brigitte Schick, Leiterin der Bezirksgruppe des badischen Blinden- und Sehbehindertenvereins, sprach sich für Präventionsangebote aus, die für alle Frauen mit und ohne Behinderung zugänglich seien. Und Kinga Golomb, Gleichstellungsbeauftragte für den Enzkreis, stellte bei der Veranstaltung das Aktionsbündnis Pforzheim Enzkreis vor, das vor drei Jahren gegründet wurde und seither viele Aktionen rund um den Internationalen Tag gegen Gewalt an Frauen organisiert. (enz)

Auch unverpackt schön – Tipps zur Abfallvermeidung rund um das Fest

Die Weihnachtszeit steht vor der Tür und mit ihr die Vorfreude auf Feiern und Geschenke. Leider geht damit auch eine Flut an Verpackungsmüll einher. Allein in Deutschland fallen an den Feiertagen mehr als 600.000 Tonnen zusätzlicher Abfall an. Das muss nicht sein, meinen die Abfallberater des Enzkreises und geben praktische Tipps zur Abfallvermeidung.

Bewusst schenken: Überlegen Sie, ob das Geschenk wirklich benötigt wird, oder fragen Sie gezielt nach. Setzen sie auf möglichst langlebige Produkte. Gemeinsame Erlebnisse, etwas Selbstgemachtes oder Spenden sind im Zweifel gute Alternativen.

Clever einkaufen: Alle Geschenke vor Ort und unverpackt einzukaufen ist schwierig, manchmal sogar unmöglich. Sammelbestellungen beim Onlineshopping können nicht nur Portokosten, sondern auch den Verpackungsmüll reduzieren.

Geplant kochen: Wer die Festtags-Mahlzeiten sorgfältig plant, vermeidet die unnötige Verschwendung von Lebensmitteln. Und falls doch etwas übrig bleibt, können Reste kreativ verarbeitet oder eingefroren werden. Kaufen Sie, wenn möglich, unverpackte Lebensmittel aus der Region.

Natürlich dekorieren: Setzen Sie auf nachhaltige Materialien. Selbstgemachte Dekorationen aus Tannenzweigen, Nüssen oder getrockneten Früchten sind umweltfreundlich und individuell.

Digital grüßen und nachhaltig verpacken: Versenden Sie Weihnachtsgrüße online oder verwenden Sie Karten aus Recyclingpapier. Verzichten Sie auf herkömmliches Geschenkpapier. Aus Stoffresten oder alten Zeitungen können kreative Verpackungen entstehen, Klebestreifen lassen sich durch wiederverwendbare Bänder ersetzen. Besondere Tüten, Geschenkboxen oder Geschenkkartons können Beschenkte selbst wiederverwenden.

Wer es puristisch mag, verzichtet ganz auf die Geschenkverpackung und bindet einfach einen Anhänger um das Geschenk – auch unverpackt schön! Die Enzkreis-Geschenkanhänger können kostenlos bestellt werden unter Tel. 07231 354838 oder per E-Mail an abfallberatung@abfallwirtschaft-enzkreis.de. Dort und auf www.abfallwirtschaft-enzkreis.de gibt es auch Auskünfte zum Abfallsystem im Enzkreis. (enz)



Auch unverpackt schön: die Enzkreis-Geschenkanhänger verringern den Verpackungsmüll.

*Bild: Enzkreis;
Fotograf: Reinhard Schmelzer*

Abfuhrplan 2025 geht an alle Haushalte im Enz-kreis – auch per App oder im Internet abrufbar

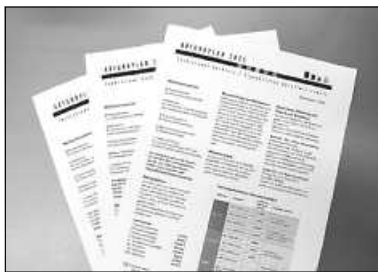
„An welchem Tag ist Müll-abfuhr?“ oder „Wann hat der Recyclinghof geöff-net?“ – Antworten auf die-se und viele andere Fragen rund um das Thema Abfall gibt der Abfuhrplan für 2025, der ab 9. Dezember an alle Haushalte im Enz-kreis verteilt wird.

Der Abfuhrplan enthält wichtige Informationen zum Abfallsystem, der Sperrmüllentsorgung oder den speziellen Info-Materialien. Auf zwei Seiten informiert das Abfall-ABC zudem über die richtige Abfalltrennung. Der Kalenderteil enthält die Leerungstermine, für Rest- und Bioabfall, Papier, Glas und Leichtverpackungen sowie die Sammeltermine für Sperrmüll, Schadstoffe und Elektrogeräte. Außerdem sind die Öffnungszeiten der beiden jeweils nächstgelegenen Recyclinghöfe aufgeführt.

Zu finden sind die Abfuhrdaten auch in der Enzkreis-App: Hier gibt es eine Push-Funktion, die an die jeweiligen Abfuhrtermine erinnert. Die App für Android und iOS ist über die jeweiligen E-Stores kostenlos erhältlich.

Ähnliches bietet die Entsorgungsplattform unter www.abfallwirtschaft-enzkreis.de: Auch hier stehen die Leerungstermine und Öffnungszeiten zum Abruf bereit; die Haushalte können sich über den Terminservice an die Abfuhrtermine erinnern lassen und die Abfuhrpläne als PDF-Datei herunterladen.

Wer den Abfuhrplan bis Ende des Jahres nicht erhalten hat, kann ihn vom 2. bis 18. Januar 2025 direkt beim Vertriebsservice unter Telefon 07231 933-210 oder -212 nachbestellen. Die Pläne der jeweiligen Gemeinde liegen zudem im neuen Jahr in allen Rathäusern aus. Für Fragen rund um das Thema Abfall stehen die Abfallberater Carina Aydin, Christina Schmitt, Dr. Dieter Eickhoff und Reinhard Schmelzer unter Telefon 07231 354838 gerne zur Verfügung (enz)



Der Abfallkalender 2025 wird ab dem 9. Dezember an alle Haushalte im Enzkreis verteilt. Foto: Enzkreis; Fotografin: Patrizia Joos

Deutsche Rentenversicherung

Energiesparen über Weihnachten, Schließtage vom 23.12.2024 bis 30.12.2024

Von Montag, 23.12.2024, bis einschließlich Montag, 30.12.2024, bleiben die Dienststellen der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW), inklusive Regionalzentren und Außenstellen, geschlossen. Über das Servicetelefon unter der Rufnummer 0800 1000 4800 können sich Kundinnen und Kunden zu Fragen rund um die gesetzliche Rentenversicherung weiterhin an allen Werktagen von 8:00 Uhr bis 19:00 Uhr (freitags bis 15:30 Uhr) informieren. Videoberatungen finden in dieser Zeit nicht statt. Bereits in vergangenen Jahren konnte die DRV BW dadurch beträchtliche Energieeinsparungen verzeichnen. Diesen Beitrag zum Energiesparen möchte sie 2024 mit den Schließtagen zwischen Weihnachten und Neujahr erneut leisten.

Ab Donnerstag, 2. Januar 2025, stehen alle Dienststellen und Beratungsleistungen der DRV BW wieder zu den bekannten Öffnungszeiten zur Verfügung.

KIRCHLICHE MITTEILUNGEN

Evangelische Kirchengemeinde Königsbach

Ev. Pfarramt Königsbach und Bilfinger, Kirchstraße 5.

Tel.: 07232 2340 oder Fax: 314312

E-Mail: pfarramt@ek-koenigsbach.de

Homepage: www.ek-koenigsbach.de

Diakonin: Stephanie Mezei, stephanie.mezei@kbz.ekiba.de

Die Vakanzvertretung hat Pfarrer Julian Albrecht aus Mühlhausen.

Konto: Sparkasse Pforzheim-Calw

IBAN: DE21 6665 0085 0000 9513 90, BIC: PZHSDE66XXX

Pfarrbüro-Öffnungszeiten:

Dienstag, Donnerstag und Freitag: 10:00 - 12:00 Uhr

Mittwoch: 16:00 - 18:00 Uhr

Kasualvertretung für Beerdigungen und Seelsorge hat Prädikant Thomas Brommer aus Ispringen, Tel.: 07231-104870 oder E-Mail: thomas-brommer@hotmail.de.

Sie können die Kontaktdaten auf dem Anrufbeantworter abhören (07232-2340) bzw. auf unserer Homepage nachlesen

Während den Weihnachtsferien finden die Gruppenstunden nur nach Absprache statt.

Das Pfarrbüro bleibt in der Zeit vom 23.12.2024 bis 06.01.2025 geschlossen.

Donnerstag, 12.12.2024

09:30 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindehaus.

19:30 Uhr adventlicher Gemeindeabend mit dem Posaunenchor im Gemeindehaus (siehe Hinweis).

Sonntag, 15.12.2024, 3. Sonntag im Advent

10:00 Uhr Gottesdienst in Königsbach mit Pfarrer Paul Ludwig Böcking. Im Anschluss herzliche Einladung zum Kirchkaffee.

10:00 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus.

Montag, 16.12.2024

18:00 Uhr Weihnachtsgottesdienst des Kindergartens Arche Noah in der Kirche.

Dienstag, 17.12.2024

09:00 Uhr Seniorengymnastikgruppe im Gemeindehaus.

10:00 - 13:00 Uhr Flohmarktkiste im Gemeindezentrum in Bilfinger.

19:30 Uhr Kirchenchorprobe im Gemeindehaus.

Mittwoch, 18.12.2024

14:00 - 18:00 Uhr Flohmarktkiste im Gemeindezentrum in Bilfinger.

15:30 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus.

18:30 Uhr Mihasi-Gebet entfällt.

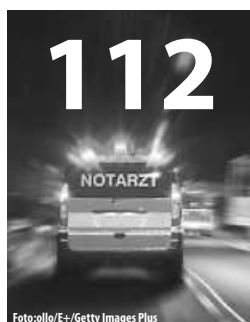
MITTEILUNGEN ANDERER ÄMTER

Verkehrsverbund Pforzheim-Enzkreis informiert

- Auszug aus der Pressemitteilung des VPE vom 05.12.2024 -

Bei der Linie 731 wurde sonntags zur Anschlussoptimierung ab Pforzheim ZOB/Hbf die Abfahrtszeit auf die Minute 15 gelegt, also 5 Minuten später als bisher.

Für detaillierte Informationen zu den neuen Fahrplänen und weiteren Informationen besuchen Sie gerne www.vpe.de oder mobi.vpe.de, die mobile Auskunftsplattform des VPE. Die Fahrtzeiten und -pläne finden Sie auch in Google Maps sowie bei efa-bw.de.



112

BEI EINEM NOTRUF IMMER ANGEBEN:

- Wo ist etwas passiert?
- Was ist passiert?
- Wie viele Verletzte?
- Welche Art von Verletzungen?
- Warten Sie auf Rückfragen!

Foto:allo/E+/Getty Images Plus